

Gebrauchsinformation: Information für den Patienten

toxiLoges Tropfen zum Einnehmen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich bei akuten Beschwerden nach 4 Tagen, beziehungsweise bei chronischen Beschwerden nach rund 2 Wochen nicht besser, oder sogar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was sind toxiLoges Tropfen und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von toxiLoges Tropfen beachten?
3. Wie sind toxiLoges Tropfen einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind toxiLoges Tropfen aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was sind toxiLoges Tropfen und wofür werden sie angewendet?

toxiLoges Tropfen sind eine homöopathische Arzneispezialität.

Die Homöopathie versteht sich als Regulationstherapie bei akuten und chronischen Erkrankungen. toxiLoges Tropfen sind ein homöopathisches Kombinationsarzneimittel, das sich aus verschiedenen homöopathischen Einzelmitteln zusammensetzt, deren Arzneimittelbilder einander ergänzen.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Für dieses Arzneimittel sind folgende Anwendungsgebiete zugelassen:

Zur unterstützenden Behandlung von Infektionen und fieberhaften Erkrankungen, wie zum Beispiel bei:

- Erkältungskrankheiten / grippalen Infekten
- Entzündungen im Hals- und Rachenbereich
- entzündlichen Prozessen im Bereich der Haut wie Furunkulose und Abszesse
- entzündlichen Prozessen des Zahnfleisches und der Zähne
- Abwehrschwäche

Die Anwendung dieses homöopathischen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung.

Bei schweren Formen dieser Erkrankungen ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

Dieses Arzneimittel wird angewendet bei Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern ab 2 Jahren.

Wenn Sie sich bei akuten Beschwerden nach 4 Tagen, beziehungsweise bei chronischen Beschwerden nach rund 2 Wochen nicht besser, oder sogar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von toxiLoges Tropfen beachten?

toxiLoges Tropfen dürfen nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch (überempfindlich) gegen die Wirkstoffe, andere Vertreter aus der Familie der Korbblütler, Chinin oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie toxiLoges Tropfen einnehmen.

Bei Verschlechterung des Allgemeinzustandes, Atembeschwerden, starken Kopfschmerzen, juckenden Hautreaktionen, Schwellungen oder hohem Fieber soll unverzüglich ein Arzt zu Rate gezogen werden.

Aus grundsätzlichen Erwägungen muss Echinacea mit Vorsicht angewendet werden bei progredienten Systemerkrankungen wie Tuberkulose, Leukämie bzw. Leukämie-ähnlichen Erkrankungen, entzündlichen Erkrankungen des Bindegewebes (Kollagenosen), Autoimmunerkrankungen, multipler Sklerose, AIDS-Erkrankungen, HIV-Infektionen oder anderen chronischen Viruserkrankungen.

Bei Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sogenannte Erstreaktionen auftreten. Solche Reaktionen klingen im Allgemeinen von selbst rasch wieder ab.

Aus grundsätzlichen Erwägungen sollte eine längerdauernde Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel von einem homöopathisch erfahrenen Arzt kontrolliert werden.

Kinder

Die Anwendung bei Kindern unter 2 Jahren wird aufgrund fehlender Daten nicht empfohlen.

Einnahme von toxiLoges Tropfen zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Bei gleichzeitiger Gabe kann es zu einer Wirkungsverstärkung von blutgerinnungshemmenden Arzneimitteln (Antikoagulanzen) kommen.

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, wird die Anwendung dieses Arzneimittels in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es wurden keine Studien zu den Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen durchgeführt.

toxiLoges Tropfen enthalten Alkohol (Ethanol), Fructose, Glucose, Sulfite bzw. Natrium

Dieses Arzneimittel enthält ca. 164 mg (Alkohol) Ethanol pro 20 Tropfen, ca. 82 mg pro 10 Tropfen und ca. 41 mg pro 5 Tropfen. Die Menge in 20 Tropfen dieses Arzneimittels entspricht weniger als 5 ml Bier oder 2 ml Wein. Die Menge in 10 Tropfen dieses Arzneimittels entspricht weniger als 2 ml Bier oder 1 ml Wein. Die Menge in 5 Tropfen dieses Arzneimittels entspricht weniger als 2 ml Bier oder 1 ml Wein. Die geringe Alkoholmenge in diesem Arzneimittel hat keine wahrnehmbaren Auswirkungen.

Dieses Arzneimittel enthält bis zu 24,5 mg Fructose pro 10 Tropfen. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt bevor Sie (oder Ihr Kind) dieses Arzneimittel einnehmen/erhalten, wenn Ihr Arzt Ihnen mitgeteilt hat, dass Sie (oder Ihr Kind) eine Unverträglichkeit gegenüber einigen Zuckern haben oder wenn bei Ihnen eine hereditäre Fructoseintoleranz (HFI) - eine seltene angeborene Erkrankung, bei der Fructose nicht abgebaut werden kann - festgestellt wurde.

Bitte nehmen Sie toxiLoges Tropfen erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckernunverträglichkeit leiden.

Sulfite können in seltenen Fällen schwere Überempfindlichkeitsreaktionen und Bronchialkrämpfe (Bronchospasmen) hervorrufen.

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro Dosiereinheit d.h. es ist nahezu „natriumfrei“.

3. Wie sind toxiLoges Tropfen einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren:

Bei akuten Erkrankungen:

einmal 45 Tropfen, dann stündlich (maximal 8 mal täglich) 20 Tropfen bis zum Abklingen der akuten Krankheitserscheinungen bzw. bis Fieberfreiheit erreicht ist.

Bei chronischen Erkrankungen:

einmal 45 Tropfen, dann 3 mal täglich etwa 20 Tropfen.

Kinder von 6 bis 11 Jahren:

Bei akuten Erkrankungen:

einmal 25 Tropfen, dann stündlich (maximal 8 mal täglich) 10 Tropfen bis zum Abklingen der akuten Krankheitserscheinungen bzw. bis Fieberfreiheit erreicht ist.

Bei chronischen Erkrankungen:

einmal 25 Tropfen, dann 3 mal täglich 10 Tropfen.

Kinder von 2 bis 5 Jahren:

Bei akuten Erkrankungen:

einmal 10 Tropfen, dann stündlich (maximal 8 mal täglich) 5 Tropfen bis zum Abklingen der akuten Krankheitserscheinungen bzw. bis Fieberfreiheit erreicht ist.

Bei chronischen Erkrankungen:

einmal 10 Tropfen, dann 3 mal täglich 5 Tropfen.

Zur Vermeidung von Rückfällen kann nach Abklingen der akuten Erkrankung noch 2 bis 3 Tage die Dosis für chronische Erkrankungen weitergegeben werden.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Art der Anwendung:

Zum Einnehmen.

Die Tropfen können unverdünnt oder mit etwas Wasser eingenommen werden.

Vor Gebrauch schütteln! Halten Sie die Flasche zur Entnahme der Tropfen senkrecht.

Dauer der Anwendung:

Wenn Sie sich bei akuten Beschwerden nach 4 Tagen, beziehungsweise bei chronischen Beschwerden nach rund 2 Wochen nicht besser, oder sogar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Anwendung bei Kindern

Die Anwendung bei Kindern unter 2 Jahren wird aufgrund fehlender Daten nicht empfohlen.

Wenn Sie eine größere Menge von toxiLoges Tropfen eingenommen haben, als Sie sollten

Es sind keine Fälle von Überdosierung bekannt.

Wenn Sie die Einnahme von toxiLoges Tropfen vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die nicht bei jedem auftreten müssen.

Sehr selten (weniger als 1 Behandler von 10.000) können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. Für Arzneimittel mit Zubereitungen aus Sonnenhut wurden Hautausschlag, Juckreiz, selten Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall beobachtet.

In seltenen Fällen (1 bis 10 Behandelte von 10.000) können nach Anwendung von chininhaltigen Arzneimitteln Überempfindlichkeitsreaktionen wie Hautallergien oder Fieber auftreten.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 WIEN
ÖSTERREICH
Fax: + 43 (0) 50 555 36207
Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind toxiLoges Tropfen aufzubewahren?

In der Originalverpackung aufbewahren und nicht über 25 °C lagern.
Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Etikett nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nach Anbruch ist das Arzneimittel 1 Jahr haltbar.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was toxiLoges Tropfen enthalten

100 g (=100,9 ml) enthalten:

- Die Wirkstoffe sind:

Echinacea Ø	20 g
Eupatorium perfoliatum Dil. D4 vinos.	10 g
Baptisia tinctoria Ø	10 g
Cinchona pubescens Ø	4 g
Bryonia D4 vinos.	18,5 g
Aconitum napellus D4 vinos.	18,5 g
Psychotria ipecacuanha D4 vinos.	18,5 g

- Die sonstigen Bestandteile sind:

Likörwein (enthält Glucose, Fructose und Sulfite), Ethanol 96%, gereinigtes Wasser
(Gesamthethanolgehalt ca. 32,5 Vol.-%)

Wie toxiLoges Tropfen aussehen und Inhalt der Packung

toxiLoges Tropfen sind eine rötlich-bräunliche, klare bis schwach trübe Lösung (Tropfen zum Einnehmen) eventuell mit Schwebeteilchen, in einer Braunglasflasche mit Tropfeinsatz und Schraubverschluss mit Originalitätsring aus Kunststoff und in Packungen zu 50 ml und 100 ml erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Dr. Loges + Co. GmbH, Schützenstraße 5, 21423 Winsen (Luhe), Deutschland

Vertrieb:

Dr. Loges Österreich GmbH
5300 Hallwang b. Sbg

Z.Nr.:3-00323

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Juni 2024.